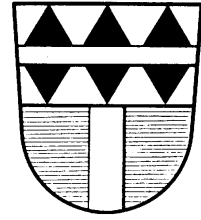
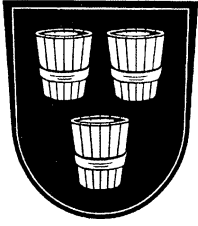


# Gemeinde-Blättle

## Gemeinde Eppishausen

mit den Gemeindeteilen

Haselbach – Mörgen – Königshausen – Eppishausen



### Öffnungszeiten der Gemeinde Eppishausen (Tel. 08266/1310)

Dienstag und Donnerstag von 08.00 – 11.30 Uhr  
und zusätzlich Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr  
Bürgersprechstunde nach telefonischer Vereinbarung  
Internetadresse: [www.eppishausen.de](http://www.eppishausen.de)  
E-Mail-Adresse: [gemeinde@eppishausen.de](mailto:gemeinde@eppishausen.de)

### Öffnungszeiten der VG Kirchheim

Mo., Di., Mi., Fr. von 08.00 – 12.00 Uhr  
Donnerstag 9.00 – 12.00 u. 15.00 – 18.00 Uhr  
Tel. 08266/8608-0  
Internetadresse: [www.kirchheim-schwaben.de](http://www.kirchheim-schwaben.de)  
E-Mail-Adresse: [vg@kirchheim-schwaben.de](mailto:vg@kirchheim-schwaben.de)

53. Jahrgang

Nr. 13

14.12.2022

## Weihnachts- und Neujahrsgruß 2022/2023



*Weihnachten ist kein Zeitpunkt und keine Jahreszeit, sondern eine Gefühlslage. Frieden und Wohlwollen in seinem Herzen zu halten, freigiebig mit Barmherzigkeit zu sein, das heißt, den wahren Geist von Weihnachten in sich zu tragen.*

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

vor einem Jahr war das allumfassende Thema die Pandemie und die Beschränkungen, die damit einhergingen. Das Rad hat sich weitergedreht und die außenpolitischen Entwicklungen waren für viele ein Schock, da man sich einen Krieg in Europa nicht vorstellen konnte und wollte. Die Auswirkungen sind auch bei uns deutlich zu spüren als Inflation und zum Teil künstlicher Verknappung. Viele müssen den Gürtel enger schnallen und Themen wie Energieeinsparungen waren noch nie so aktuell. Auch das Thema Blackout rückt immer mehr in den Vordergrund.

Aber trotz allem oder gerade deswegen wollen wir uns in der Advents- und Weihnachtszeit bewusst werden über Dinge, die wir im täglichen Einerlei aus den Augen verlieren. So hat es die Pandemielage erlaubt, seit April alle Beschränkungen fallenzulassen. Somit konnte und durfte sich jeder wieder eigenverantwortlich uneingeschränkt persönlich treffen, die Freizeit genießen, das Vereins- und Dorfleben wieder aufnehmen.

Die starren Konstrukte wurden auch im Arbeitsalltag aufgebrochen. Der Weg für die Digitalisierung geebnet, Online-Meetings sind heute keine Ausnahme mehr und erleichtern den Alltag. Durch diese Flexibilität wird auch vielen Arbeitnehmern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtert. Die Angebote auf dem Arbeitsmarkt sind aus Sicht der Arbeitnehmer so gut wie lange nicht.

Aber auch der Konflikt zwischen Russland und der Ukraine zeigt uns auf, dass wir oft auf hohem Niveau jammern und es uns durch unseren Sozialstaat und auch in unserer Gemeinde im Wesentlichen sehr gut geht.

Ich persönlich wünsche mir, dass die Entwicklungen des zu Ende gehenden Jahres zum Anlass genommen werden, um sich gezielt an den Kleinigkeiten im Alltag und dem Moment zu erfreuen, aber auch um andere zu unterstützen, die Hilfe brauchen in der Familie, der Gemeinde, im Miteinander, im Dorfleben.

Ein großes Dankeschön möchte ich allen aussprechen, die sich im Jahr 2022 in der Gemeinde in irgendeiner Weise eingebracht haben. Sei es in den Vereinen, der Kirche, Verbänden und sonstigen Institutionen. Allen, die nach den Beschränkungen wieder tatkräftig dazu beigetragen haben, dass das Sozialleben weiterläuft. Ich bitte Sie, Ihr Engagement auch im nächsten Jahr fortzuführen.

*Eine besinnliche Weihnacht,  
ein zufriedenes Nachdenken über Vergangenes,  
ein wenig Glaube an das Morgen und Hoffnung für die Zukunft.*

Ihnen allen wünsche ich besinnliche Adventstage,  
ein frohes, friedvolles und gesegnetes  
Weihnachtsfest  
sowie ein gesundes, erfolgreiches  
Jahr 2023

Ihre

*Susanne Nieberle*

Susanne Nieberle  
1. Bürgermeisterin